

MITTEILUNGSBLATT

der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 3. Februar 2021

35. Stück

386. Verschiebung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Fakultätsrats der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften gemäß § 10 des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
387. Neuerliche Verschiebung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Fakultätsrats der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 10 des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
388. Ausschreibung: Hypo Tirol Bank Dissertationspreis 2021 an der Universität Innsbruck
389. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
390. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
391. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
392. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
393. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

394. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
395. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
396. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
397. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
398. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
399. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
400. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
401. Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Fachdidaktik der Naturwissenschaften mit dem Schwerpunkt Physik.
402. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft
403. Ausschreibung einer externen Einrichtung: Stelle als Universitätsassistent_in im Bereich Architekturentwurf am Institut für Kunst und Architektur an der Akademie der bildenden Künste Wien.
404. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

386. Verschiebung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Fakultätsrats der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften gemäß § 10 des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Die auf den 03.02.2021 verschobene Wahl muss aufgrund der derzeitigen Corona-Situation erneut verschoben werden.

Ein Ersatztermin wurde bereits festgelegt:

**05.03.2021, 14-16 Uhr
Hörsaal 4 (Innrain 52e, EG)**

Das Wahlrecht kann nur persönlich ausgeübt werden, eine Briefwahl oder eine Stimmübertragung sind nicht zulässig.

Alle wählbaren Mitglieder der Personengruppe können sich als Kandidatinnen oder Kandidaten für die Wahl zur Verfügung stellen, die Kandidatur ist spätestens 14 Tage vor der Wahlversammlung an die Wahlleitung (Assoz. Prof. Thomas Marke, thomas.marke@uibk.ac.at) zu kommunizieren. Das Rektorat ersucht nachdrücklich Frauen, sich für die Beiräte zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten Sie, während des Wahlvorgangs die Vorschriften der Universität betreffend der Covid-19-Epidemie zu beachten:

- Einhaltung des Mindestabstandes von 1m
- Mitbringen und Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Reinigen der Hände mit Desinfektionsmittel beim Eintreten
- Mitbringen eines eigenen Stiftes zur Wahl

Thomas Marke
(Wahlleiter)

Lars Keller
(Wahlleiter)

387. Neuerliche Verschiebung der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Fakultätsrats der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 10 des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Die für den 11.02.2021 einberufene Wahl muss aufgrund der anhaltenden Covid-19-Situation abgesagt werden.

Als neuer Termin wurde festgelegt:

**Donnerstag, 04. März 2021, von 12:00 – 14:00 Uhr,
im Seminarraum 40801 (GEIWI-Turm, 8. Stock)**

Die vorliegenden Kandidaturen bleiben aufrecht.

Das **Wahlrecht** kann nur persönlich ausgeübt werden, eine Briefwahl oder eine Stimmübertragung sind nicht zulässig.

Wir bitten Sie, während des Wahlvorgangs die Vorschriften der Universität betreffend der Covid-19-Epidemie zu beachten:

- Einhaltung des Mindestabstandes von 1m
- Mitbringen und Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes
- Reinigen der Hände mit Desinfektionsmittel beim Eintreten
- Mitbringen eines eigenen Stiftes zur Wahl

Diese Richtlinien sind auch abrufbar unter: <https://www.uibk.ac.at/zentraler-rechtsdienst/covid-19-vorschriften-fuer-beiratswahlen.pdf>

Dr. Simon Zuenelli

Wahlleiter

388. Ausschreibung: Hypo Tirol Bank Dissertationspreis 2021 an der Universität Innsbruck



Für das Jahr 2021 werden von der Hypo Tirol Bank AG herausragende Dissertationen mit dem Hypo Tirol Bank Dissertationspreis ausgezeichnet. Zur Ausschreibung gelangen insgesamt € 12.000.-. Bis zu 8 Preise können vergeben werden.

Prämiert werden aktuelle und herausragende Dissertationen aller Wissenschaftsdisziplinen, die an der Universität Innsbruck erarbeitet wurden.

Antragsberechtigt sind alle Absolventinnen und Absolventen von Doktorats- und PhD-Studien des Jahres 2020.

Als Voraussetzung für die Einreichung dieses Preises gelten:

- **Abschluss des Studiums im Jahr 2020 (Datum des Bescheides über die Verleihung des akademischen Grades)**
- **Hervorragende und bestbeurteilte Dissertation**

Bewerbungen sind unter Beifügung folgender Angaben/Nachweise einzubringen:

a)	Formular
b)	Dissertation
c)	Studienrichtung und Studienbeginn sowie Nachweis der Studiendauer (bitte das online abrufbare Blatt „Studienblatt und Studienzeitbestätigung“ beilegen)
d)	Kopie des Zeugnisses der kommissionellen Abschlussprüfung (Rigorosenzeugnis) und des Bescheids über die Verleihung des akademischen Grades
e)	Kopien aller Dissertationsgutachten
f)	Kurzbeschreibung des Dissertationsthemas in deutscher Sprache (max. 1 Seite)
g)	Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang und Publikationsliste des/der Bewerber/in
h)	Kurzlebenslauf in 5 – 8 Sätzen in deutscher Sprache (für den Festakt)
i)	Motivationsschreiben (warum soll Ihre wissenschaftliche Arbeit ausgezeichnet werden, 1 - 2 Seiten)

Die Bewerbung erfolgt über

- 1) den Eintrag aller Unterlagen (inkl. Beilagen) in die **PROJEKTDATENBANK (PDB)** unter Verwendung des im Internet erhältlichen Antragsformulars:

<https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/2021/hypo/ausschreibung.html>

- 2) eine E-Mail mit der **PROJEKTDATENBANKNUMMER** an **forschungsfoerderung@uibk.ac.at**.

bis spätestens

Montag, den 15. März 2021

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Dr. Angelika Hintner, Büro für Forschungsförderung und Qualitätssicherung in der Forschung,
Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck

Tel. 0512/507-34416; E-Mail: forschungsfoerderung@uibk.ac.at

Web: <https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/>

Die Zuerkennung des Dissertationspreises 2021 der Hypo Tirol Bank AG erfolgt im Rahmen einer feierlichen Übergabe voraussichtlich im Sommer 2021.

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer

Vizerektorin für Forschung

389. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft hat assoz. Prof. Dr. Esther Blanco bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Kofinanzierung Information Provision in Credence Goods Markets (SFB F060308)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Rupert Sendlhofer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft

390. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft hat Hendrik Mugele bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Crosstalk between cold stress and hypoxic exposure - Effects on integrative physiology in the context of cold injury, cardiovascular regulation, and cognition in humans ; a randomized crossover trial." notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Peter Andreas Federolf

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft

391. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie hat Univ.-Prof. i. R. Dr. Helmut Reinalter bis auf Widerruf zum Abschluss von

Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Handbuch zur neueren Geschichte Österreichs Bd.3" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Julia Hörmann-Thurn-U-Taxis

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie

392. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie hat Nadja Angelina Neuner-Schatz bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes "Ethnographie der Tierwohl-Praxis in der kleinbäuerlichen Lebensmittelproduktion in Tirol" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Julia Hörmann-Thurn-U-Taxis

Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie

393. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Theoretische Physik hat Univ.-Prof. Dr. Josep Oriol Romero Isart bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm verantwortlich übertragenen Projekte "Inertial Sensing Based on Quantum-Enhanced Levitation Systems, Macroscopic Quantum Superpositions " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut Ritsch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Theoretische Physik

394. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie hat Univ.-Prof. Dr. Michael Strasser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Studying the Significance of Subaquatic Slides in Lake

Hallstatt (UNESCO World Heritage Cultural Landscape, Austria)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Dr. Diethard Sanders

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie

395. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie hat Charlotte Julia Honiat bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr verantwortlich übertragenen Projektes " Paläoklimaforschung in Höhlen Patagoniens (Palaeoclimate research in Patagonian caves)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

ao. Univ.-Prof. Dr. Diethard Sanders

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geologie

396. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Psychologie hat Dr. Alexander Karabatsiakis bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Brain cytochrome-c-oxidase assessed by NIRS as mitochondrial biomarker in depression" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Glaser

Leiter der Organisationseinheit Institut für Psychologie

397. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie hat Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Magauer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Großprojektunterstützung EU-Horizon -

ERC Consolidator Grant" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Ronald Micura

Leiter der Organisationseinheit Institut für Organische Chemie

398. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Limnologie, Mondsee hat Dr. Thomas Scheuerl bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Compositional differences between urban and rural bacterial communities " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

assoz. Prof. Dipl.-Biol. Dr. Martin Hahn

Leiter der Organisationseinheit Forschungsinstitut für Limnologie, Mondsee

399. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Robert Sitzenfrei bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Erhöhung der Resilienz von urbanen Wassersystemen durch Digitalisierung" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

400. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Dr.-Ing. Fabian Ochs bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm verantwortlich übertragenen Projektes "Wissenschaftliche Beratung zu

hygrothermischen Fragestellungen" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Roman Lackner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

401. Ausschreibung einer Tenure-Track-Stelle für Fachdidaktik der Naturwissenschaften mit dem Schwerpunkt Physik.

Am Institut für **Fachdidaktik** der Fakultät für **LehrerInnenbildung** der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist eine

Tenure-Track-Stelle für Fachdidaktik der Naturwissenschaften mit dem Schwerpunkt Physik

ab sofort zu besetzen.

Aufgaben

Diese Tenure-Track-Stelle soll im Fach **Didaktik der Naturwissenschaften** im Bereich **Physik** selbständig Forschung und Lehre betreiben.

Die Forschungsschwerpunkte sollen in **der theoretischen und/oder empirischen Fachdidaktik Physik** liegen.

Dabei wird eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Bereich **Fachdidaktik** an der Fakultät für LehrerInnenbildung und dem Fachbereich **Physik** an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik sowie eine Mitwirkung im Forschungsschwerpunkt **Physik** erwartet.

Die Lehre umfasst die (Mit-)Betreuung sämtlicher **curricularer Lehrveranstaltungen** in der Studienrichtung **Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Unterrichtsfach Physik** sowie die Betreuung von Studierenden inklusive (Mit-)Betreuung von Abschlussarbeiten (Bachelorarbeiten und wissenschaftliche Abschlussarbeiten).

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

Anstellungserfordernisse

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung im Bereich eines naturwissenschaftlichen Unterrichtsfachs mit dem Schwerpunkt Physik (Promotion);
- b) Post-Doc-Erfahrung und/oder einschlägige Berufserfahrung;
- c) Einschlägige wissenschaftliche Leistungen über die Dissertation/PhD hinaus (z.B. in theoretischer und/oder empirische Forschung zu innovativen Bereichen der Fachdidaktik, bevorzugt im Unterrichtsfach Physik);

- d) Publikationen in renommierten Verlagen und internationalen Fachzeitschriften;
- e) Mitwirkung in (internationalen) Forschungsprojekten und bei der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- f) Praxis als Lehrperson in einem naturwissenschaftlichen Unterrichtsfach (bevorzugt Physik) an in- oder ausländischen Bildungsinstitutionen (vorzugsweise in der Sekundarstufe);
- g) Ausgeprägte didaktische Fähigkeiten, Erfahrung in der universitären Lehre sowie in der (Mit-)Betreuung von Studierenden und deren Bachelor- und wissenschaftlichen Abschlussarbeiten erwünscht;
- h) Bereitschaft, sich in das österreichische Schul- und Bildungswesen, insbesondere die laufenden Entwicklungen zur Restrukturierung der LehrerInnenbildung einzuarbeiten;
- i) Vertrautheit mit einschlägigen europäischen Bildungsinitiativen und -programmen;
- j) Potential zum Aufbau einer Arbeitsgruppe im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachdidaktikforschung mit dem Schwerpunkt Physik;
- k) Qualifikation zur Führungskraft.

Stellenformat

Eine Tenure-Track-Stelle ermöglicht an der Universität Innsbruck eine wissenschaftliche Karriere bis hin zur/zum unbefristeten Universitätsprofessor/in („full professor“).

Der/die erfolgreiche Bewerber/in schließt einen auf 6 Jahre befristeten Arbeitsvertrag auf Basis des Angestelltengesetzes (Beschäftigungsausmaß: 100%) und gleichzeitig eine Qualifizierungsvereinbarung gem. § 27 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten ab und startet seine/ihre Tätigkeit als „Assistenzprofessor/in“.

Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Entfristung der Stelle und der/die Stelleninhaber/in ist berechtigt, den Titel „assoziierte/r Professor/in“ zu führen.

In der Folge wird eine Professur nach § 99 (4) des Universitätsgesetzes 2002 ausgeschrieben, auf welche sich der/die assoziierte/r Professor/in bewerben kann.

Bewerbungen müssen bis spätestens

17. März 2021

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.666,30/Monat (14 mal) vorgesehen. Nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung erhöht sich dieser Betrag auf € 5.059,50/Monat. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung

abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Forschungs- und Lehrkonzept, sowie Entwurf der Qualifizierungsziele, welche der/die Bewerber/in auf dieser Stelle erreichen will. Diese sind beim Hearing zu erläutern und stellen in weiterer Folge den Ausgangspunkt für die Verhandlung zur Qualifizierungsvereinbarung dar. Weiters sollen zwei Empfehlungsschreiben entweder den Unterlagen beigelegt oder bis zum Ende der Bewerbungsfrist an den/die InstitutsleiterIn des Instituts für Fachdidaktik geschickt werden (Fachdidaktik@uibk.ac.at).

Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: <https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

402. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft

Am Institut für Sprachwissenschaft der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft

gemäß § 98 UG 2002 zu besetzen. Das privatrechtliche Arbeitsverhältnis auf Basis des Angestelltengesetzes wird mit der Universität unbefristet eingegangen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%.

Aufgaben

Die/der neue Stelleninhaber/in vertritt das Fach „Allgemeine und Angewandte Sprachwissenschaft“ in Forschung und Lehre. Erforderliche Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Linguistischen Pragmatik, Diskursanalyse und Textlinguistik. Weitere erwünschte Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Grammatiktheorie und Psycholinguistik.

Die/der neue Stelleninhaber/in wirkt in der Lehre in den folgenden Curricula mit: BA Sprachwissenschaft, MA Sprachwissenschaft, Doktoratsstudium Sprach- und Medienwissenschaft. Er/Sie betreut in all diesen Bereichen Abschlussarbeiten.

Die/der neue Stelleninhaber/in soll sich ins Schwerpunktsystem der Fakultät bzw. der gesamten Universität sowie ins Forschungszentrum Digital Humanities und ins Digital Science Center (DISC) einbringen.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung gilt als selbstverständlich.

Anstellungserfordernisse

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) die einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder eine gleichzuhaltende Eignung;
- c) Profilierung in mindestens zwei erforderlichen Lehr- und Forschungsbereichen (Linguistische Pragmatik, Diskursanalyse und Textlinguistik), die durch entsprechende Lehrtätigkeit sowie durch einschlägige Monographien und/oder Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften nachgewiesen ist;
- d) folgende Qualifikationen sind ferner erwünscht: Forschungsschwerpunkte in den Bereichen der Grammatiktheorie, Psycholinguistik sowie der Digital Humanities;
- e) die Einbindung in die internationale Forschung;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln;
- g) überzeugende didaktische Fähigkeiten und einschlägige Erfahrungen sowie diesbezügliche Innovationskompetenz;
- h) soziale Kompetenz und Führungskompetenz;
- i) die Bereitschaft zur Mitarbeit in der universitären Selbstverwaltung;
- j) die Bereitschaft, internationale Kooperationen zu begründen und zu entwickeln;
- k) Sprachkenntnisse: entweder exzellente Deutschkenntnisse (mindestens C1) oder exzellente Englischkenntnisse (mindestens C1) in Verbindung mit guten Deutschkenntnissen (mindestens B1) und der Bereitschaft, letztgenannte innerhalb von zwei Jahren auf Niveau B2 zu heben.

Bewerbungen müssen bis spätestens

31. März 2021

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 5.321,70/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

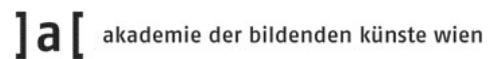
Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges; Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, inklusive der Drittmittelprojekte; Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:
<https://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen/>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

403. Ausschreibung einer externen Einrichtung: Stelle als **Universitätsassistent_in** im Bereich Architekturontwurf am Institut für Kunst und Architektur an der Akademie der bildenden Künste Wien.



An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsassistent_in

für den Bereich Architekturontwurf am Institut für Kunst und Architektur.

Diese Position wird als Ersatzkraft von 1. März 2021 bis 30. September 2021 im vollen Beschäftigungsausmaß vergeben.

Die Architekturausbildung am IKA beruht auf einer interagierenden Struktur aus fünf Plattformen, die je einem spezifischen Schwerpunkt gewidmet sind. Diese fünf Plattformen sind: Analoge Digitale Produktion (ADP), Tragkonstruktion Material Technologie (CMT), Ökologie Nachhaltigkeit Kulturelles Erbe (ESC), Geschichte Theorie Kritik (HTC) sowie Geographie Landschaften Städte (GLC).

Aufgabenbereiche:

- Mitwirkung in der Entwurfslehre und an Ausstellungstätigkeiten des Institutes
- Durchführung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Anstellungsvoraussetzungen:

- ein abgeschlossenes Diplomstudium/Masterstudium der Architektur oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Diplom/Master gleich zu haltende Befähigung im Fach Architektur
- die Befähigung komplexe architektonische Aufgaben in ihrer gesellschaftlichen, methodischen und technischen Dimension zu erfassen und zu vermitteln
- eigenständige Herangehensweise an zeitgenössische und relevante Fragestellungen in der Architektur
- Erfahrungen in experimentellem Architekturontwurf
- fortgeschrittene Kenntnisse von entwurfsrelevanten digitalen Anwendungen, digitalen Fertigungstechniken und insbesondere ein experimenteller Umgang mit diesen
- die Fähigkeit zur Vermittlung methodischer Ansätze (Nachweis der Mitarbeit z.B. bei Lehrveranstaltungen, Workshops, Ausstellungs- oder Kunstprojekten)
- soziale Kompetenzen und Teamfähigkeit
- Erfahrung in der Abwicklung organisatorischer Aufgaben

Gewünschte Qualifikationen:

Gender- und diskriminierungskritische Kompetenz

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt bei vollem Beschäftigungsausmaß derzeit Euro 2.971,5.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 16.02.2021 unter: **www.akbild.ac.at/jobs**

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden. Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Diellza Ndreshaj, BA
Rechts- und Personalabteilung
Akademie der bildenden Künste Wien

404. Hinweis zur Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals sowie von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

Die Ausschreibung von Stellen der Universität Innsbruck erfolgt nicht mehr über diesen Teil des Mitteilungsblatts, sondern kann im Karriereportal der Universität Innsbruck jeweils unter der betreffenden Stellenbezeichnung (Chiffre) abgerufen werden:
http://orawww.uibk.ac.at/public_prod/owa/karriereportal.home

Für die Redaktion:

Mag. Johannes Weber
